

Freitag, 15. Oktober, 20 Uhr
Bernardisaal

Trio Amabile

Heidrun SCHUSTER Blockflöte
Bernadette FILGER Barockcello
Christoph RADINGER Cembalo

„Händel und Frankreich“

Im 18. Jahrhundert gab es im Zuge der Herausbildung der Nationalstaaten zahlreiche – friedliche – Auseinandersetzungen um die Vorherrschaft eines musikalischen Stils. In Deutschland versuchte man oftmals eine Vermischung des geschmeidigen französischen mit virtuosen italienischen Geschmack, um damit eine Vorrangstellung einzunehmen.

Das Ensemble möchte bei diesem Konzert aber auch hörbar machen, wie sehr die Musik Italiens in Frankreich stilprägend war.

Dieses Konzert wird gefördert von:



Dienstag, 28. Dezember, 20 Uhr
Mittwoch, 29. Dezember, 20 Uhr
Bernardisaal

Weihnachtskonzert

STIFTSCHOR UND ORCHESTER
Leitung: Wolfgang MITTERSCHIFFTHALER

Werke von: Reinhard Keiser, Max Reger, Josef Gabriel Rheinberger und Michael Haydn

Das Weihnachtsoratorium „Dialogus von der Geburt Christi“ von Reinhard Keiser ist das zentrale Werk des Konzerts. Keiser erhielt seine Ausbildung an der Thomasschule in Leipzig. Er schrieb mehr als 60 Bühnenergebnisse für die Hamburger Oper in der 1. Hälfte des 18. Jhdts. Lieder und Motetten der Romantik bilden dazu einen musikalischen Kontrapunkt. Offertorien und Motetten der Frühklassik für Chor und Orchester werden den Abend beschließen.

Durch rechtzeitigen Kartenkauf sichern Sie sich Ihren nummerierten Sitzplatz!

Dieses Konzert wird gefördert von:



HOCHÄMTER

Ostersonntag 4. April, 9.30 Uhr
Franz Schubert, Missa in B D324

Pfingstsonntag 23. Mai, 9.30 Uhr
Otto Nicolai, Missa in D

Mariä Aufnahme in den Himmel
15. August, 9.30 Uhr
Wolfgang Amadeus Mozart; Missa in C KV 257
„Große Credomesse“

Bernardisonntag 22. August, 9.30 Uhr
Gunther Waldeck; Gesänge zur ersten Messreihe für Chor, Bläser und Orgel

Allerheiligen 1. November, 9.30 Uhr
Joseph Haydn, Missa in B Hob XXII: 14
„Harmoniemesse“

Mariä Empfängnis
8. Dezember, 9.30 Uhr
Jehan Alain; Missa modale

Hochfest der Geburt des Herrn
25. Dezember, 9.30 Uhr
Joseph Haydn,
Missa Sancti Nicolai in G Hob. XXII:64

Ausführende:
STIFTSCHOR UND
ORCHESTER SCHLIERBACH
LEITUNG: W. MITTERSCHIFFTHALER

Diese Konzertreihe wird gefördert von:



Konzert	Vorverkauf	Abend-Kasse
Matthäus-Passion	15,--	15,--
Concilium musicum Wien	10,--	12,--
LALÁ	10,--	12,--
Orgelkonzert	10,--	10,--
Trio Amabile	10,--	12,--
Weihnachtskonzert	15,--	15,--
Abonnementkarte:		50,--
Ermäßigungen für Studenten:		2,-
		Kinder bis 14 Jahre frei
Vorverkauf: Raiffeisenbank Schlierbach ☎ 07582/81001-10		

Diese Konzertreihe wird gefördert von:

Kulturabteilung der OÖ. Landesregierung
Kulturreferat der Gemeinde Schlierbach
Tourismusverband Schlierbach

KONZERTE 2010

STIFT SCHLIERBACH



VEREIN DER ORGELFREUNDE
SCHLIERBACH

Verehrte Freunde der Musik!

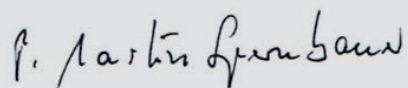
„Die Musik drückt das aus, was nicht gesagt werden kann und worüber zu schweigen unmöglich ist.“ Victor Hugo

Das neue Programm der Stiftskonzerte in Schlierbach liegt vor Ihnen. Ich lade Sie ein, einen ersten Blick auf die Vielfalt der dargebotenen Werke zu werfen.

Unsere Konzerte versuchen, den Bogen vom Barock zur Romantik zu spannen und dabei einige eher unbekanntere Perlen zum Leuchten zu bringen. Während der Stiftschor und sein Orchester die großen Konzerte bestreiten, gelang es auch heuer wieder, hervorragende Gastensembles zu gewinnen für die stillen Feste des Wohlklangs.

Besonders hinweisen möchte ich Sie auf das Orgeljubiläum, denn unsere Stiftsorgel ist der Auslöser unserer Konzerte. Sie erklingt auch in ihrer ganzen Fülle bei den Hochämtern zu den kirchlichen Festtagen. Auch da möchte ich Sie ausdrücklich zur Mitfeier einladen.

Unsere Konzerte sind ein bisschen so wie das Leben: Als Menschen von heute suchen wir unsere Wurzeln im Gestern, um Orientierung für das Morgen zu finden.



P. Martin Spornbauer
Administrator

Samstag, 20. März, 20 Uhr
Stadtpfarrkirche Bad Hall

Sonntag, 21. März, 18 Uhr
Theatersaal Schlierbach

Georg Phillip Telemann:
„Matthäus – Passion 1746“

Christian HAVEL	Evangelist
Brigitte GUTTENBRUNNER	Sopran
Sigrid MITTERBAUER	Alt
Roland MADERBÖCK	Tenor
Alfred SAUSACK	Bass

STIFTSCHOR UND ORCHESTER
Leitung: Wolfgang MITTERSCHIFFTHALER

Als Musikdirektor von Hamburg schrieb Telemann insgesamt 46 Passionsmusiken. Die „Matthäus-Passion 1746“ zeichnet sich durch ihren dramatischen Ablauf besonders aus. Die Arien sind zum Teil allegorischen Figuren zugewiesen (die Wahrheit, die Unschuld, der Glaube). Sie sind glänzende Beispiele für Telemanns Ideenreichtum im neuen galanten Stil.

Dieses Konzert wird gefördert von:



Freitag, 28. Mai, 20 Uhr
Bernardisaal

Concilium musicum Wien
auf Originalinstrumenten

Ernst SCHLADER	Bassetthorn und Klarinette
Paul ANGERER	Violine
Christoph ANGERER	Viola und Viola d'amore
Ute GROH	Violoncello

Wiener Klassik und die Tanzmusik

Das Concilium musicum Wien, 1982 von Paul und Christoph Angerer gegründet, um Musik des 18. und 19. Jahrhunderts auf authentischen Instrumenten zu musizieren, legt besonderen Wert auf den Erhalt des Wiener Klangstils und der Pflege zu Unrecht vergessener Komponisten. Mit dem seltenen Bassetthorn, einem ausgesprochenen Modeinstrument des frühen 19. Jahrhunderts, erklingen neben Werken der „großen“ Tanzmusiker Lanner und der Familie Strauß auch einige der Meister Johann Evangelist Fuß und Peter von Winter. Mit diesem Programm wird ein Bogen von rund 150 Jahren Tanz- und Musikkultur gespannt.

Dieses Konzert wird gefördert von:



Freitag, 18. Juni, 20 Uhr
Genusszentrum

„LALÁ“
Vocalquartett

In ihrer Heimat Österreich gehören sie schon längst zu den Stars der a cappella Szene: LALÁ nennt sich das mehrfach preisgekrönte Vocalensemble aus Linz, das seit drei Jahren mit stimmlicher Brillanz und einem Repertoire aus Klassik, Volkslied und Pop sein Publikum zu begeistern weiß. Zwei Gold- und zwei Silbermedaillen ersangen sich die vier jungen Linzer Ilia Vierlinger, Julia Kaineder, Peter Chalupar und Mathias Kaineder bei den letztjährigen „World Choir Games“ in Graz und der jüngst erhaltenen Publikumsaward beim internationalen Grazer a capella Festival zeigt einmal mehr, wie sehr das Quartett mit seinem fein abgestimmten Gesang die Zuhörer in seinen Bann zu ziehen versteht. Dass die Vier nicht nur in einem Genre zu Hause sind, beweist, dass sie im Juni das internationale Brucknerfestival in Linz im neuen Dom eröffnen durften und ebenso am oberösterreichischen Volksmusik-Musikantentag der ORF OÖ am Kasberg mit dabei waren.

Dieses Konzert wird gefördert von:



25 Jahre Stiftsorgel

Am Christkönigssonntag 1985 wurde die Orgel der Stiftskirche eingeweiht. Der Prospekt sowie Pfeifen von Valentin Hochleitner aus dem Jahr 1770 wurden renoviert. Ein neues Klangkonzept mit 31 Registern wurde von der Firma Matthis und Söhne realisiert. Neben der liturgischen Verwendung erfreuten in vielen Konzerten namhafter Organisten die Klangpracht der Orgel sowie die schlanke Akustik der Stiftskirche zahlreiche Besucher.

Freitag, 20. August, 20 Uhr
Stiftskirche
Orgelkonzert

Brett Leighton
Choralschola Schlierbach
Werke von: J.S. Bach, C. Ph. E. Bach, M. Schild

Freitag, 17. September, 20 Uhr
Stiftskirche
Orgelkonzert

Wolfgang Mitterschiffthaler
Blechbläserquintett
Werke von: J.S. Bach, D. Buxtehude, B. Krol

Dieses Konzert wird gefördert von:

